Amtliche Mitteilung • zugestellt durch Post.at

UNSER LANZENKIRCHEN

die Gemeinde-Information

1
Jänner
2015

Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015

alle Kandidaten • alle Sprengel • alle Informationen

LISTE 1:
Bürgermeister Bernhard Karnthaler – Unser Lanzenkirchen

Bernhard Karnthaler	1963
Heide Lamberg	1964
Monika Altmann	1984
David Diabl	1990
Nikolaus Dorfstetter	1994
Sabina Doria	1967
Manfred Grimm	1940
Mag. Thomas Heinold	1964
Dr. Daniela Herzog	1974
Martin Karnthaler	1961
Markus Kitzmüller-Schütz	1973
Maria Kornhofer	1979
Ing. Franz Novy	1967
Corinna Pock	1985
Christoph Rodler	1989
Hermine Roßkogler	1948
Julia Schatzer	1989
Florian Sebesta	1961
Philipp Simpliceanu	1991
Waltraud Slezak	1957
Klaus Stocker	1989
Ing. Bernd Tuchschmidt	1977
Mag. Andreas Wolf	1967
Karin Fuchs-Binishofer	1982
Christian Breitsching	1972
Walter Decker	1952
Friedrich Embacher	1952
Christoph Fingerlos	1992
Josef Fuchs	1957
Christian Grundtner	1969
Johannes Haindl	1971
DI (FH) Christoph Kabinger	1976
Josef Karner	1953
Ing. Bernhard Karnthaler jun.	1988
Lukas Karnthaler	1995
Ing. Rudolf Lamberg	1956
Gerald Lang	1961
Herbert Leitner	1960
Franz Loibenböck	1988
Prof. Albert Loser	1939
Martin Preineder	1962
Ferdinand Riegler	1963
Dr. Bernhard Samm	1968
Alois Trenker	1959
Günter Tuchschmidt	1971
Maximilian Wurmbrand-Stuppach	1992

LISTE 2:
Sozialdemokratische Partei Österreichs

Karl Brandlhofer	1970
Johann Dorfmeister	1982
Michael Dorner	1969
Kurt Flatischler	1965
Ing. Thomas Frantsich	1983
Thomas Frühstück	1991
Martin Gruber	1961
Ing. Wolfgang Haider	1967
Cornelia Koger	1989
Georg Kratochvil	1976
Wilhelm Pauschenwein	1961
Patrick Sebesta-Csank	1990
Markus Soltiz	1978
Brigitte Tauchner-Hafenscher	1962
Werner Woltran	1944
Peter Allerbauer	1970
Erika Apfelthaler	1953
Christian Fenz	1979
Bettina Frantsits	1967
Karl Galuska	1967
Ing. Heinz Gruber	1956
Martina Haider	1968
Angela Hartl	1957
Alois Horvath	1968
Alois Karner	1938
Gerald Karnthaler	1963
Johann Klawatsch	1937
Rudolf Nitschmann	1960
Elfriede Nowotny	1948
Nicole Punkl	1973
Harald Riedl	1959
Heinrich Rodler	1954
Annemarie Scheidl	1955
Rudolf Steiner	1948
Walter Stocker	1957
Werner Tuschschmidt	1946
Martin Zacsek	1980

LISTE 3:
Freiheitliche Partei Österreichs

Anton Deibl	1969
Alfred Wagenhofer	1957
Martin Reisner	1988
Ing. Manfred Forster	1961
Nicole Deibl	1974
Manfred Hafner	1967
Philip Paul Vaclavik	1974
Sabine Neradil	1975
Florian Ofenböck	1988
Nina Schieder	1986
Christian Ruess	1965
Hildegard Vaclavik	1947
Gerhard Deibl	1972

Amtlicher Stimmzettel
für die Gemeinderatswahl am 25. Jän. 2015
in der Gemeinde **LANZENKIRCHEN**

Liste Nr.:	Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen	Kurzbezeichnung	Parteibezeichnung
1	◯	VP	Bürgermeister Bernhard Karnthaler-Unser Lanzenkirchen
2	◯	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs
3	◯	FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs

aum für Vorzugsstimme(n):

MUSTER

Alle Informationen zur Gemeinderatswahl 2015

Wahltag: Sonntag, 25. Jänner 2015
Wahlzeit: 7.30 – 15.00 Uhr

Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde seinen ordentlichen Wohnsitz hat.

WAHLLOKALE

Wahlsprengel I: Lanzenkirchen und Ofenbach
Wahllokal: Gemeindeamt in Lanzenkirchen, Schulgasse 63

Wahlsprengel II: Kleinwolkersdorf und Schwanengasse, Katzelsdorferstraße,
Wahllokal: GH Art, Kleinwolkersdorf, Wr. Neustädter Str. 29

Wahlsprengel III: Haderswörth und Haderswörth/Sdlg.
Wahllokal: Pfarrheim Föhrenau, Kirchengasse 171

Wahlsprengel IV: Frohsdorf
Wahllokal: Grand Hotel NÖ Hof, Frohsdorf-Hauptstr. 275

Achtung nachstehende Wahlsprengeln wurden geändert:
- Katastralgemeinde Ofenbach von Wahlsprengel IV zu Wahlsprengel I
- gesamte Katastralgemeinde Haderswörth von Wahlsprengel I zu Wahlsprengel III

WAHLINFORMATION & STIMMZETTEL

Bei der Gemeinderatswahl gibt es „Amtliche Stimmzettel“ (siehe Muster links). Diese werden von der jeweiligen Wahlbehörde am Wahltag ausgegeben. Die „Amtliche Wahlinformation“, die den Namen des Wahlberechtigten, den Wahlsprengel, das Wahllokal sowie die Wahlzeit enthält, ist am Wahltag unbedingt zur Wahl mitzubringen.

WAHLBERECHTIGTE

1824 Männer	davon EU-Bürger: 92 Männer
1879 Frauen	davon EU-Bürger: 103 Frauen
3703 Wahlberechtigte	davon EU-Bürger: 195 Wahlberechtigte

Wahlkarten und Briefwahl

Wahlberechtigte, die sich am Wahltag
voraussichtlich nicht an Ihrem Wohnsitz aufhalten,
die gehbehindert oder bettlägrig sind,
können mittels Wahlkarten wählen.

Die Wahlkarte wird bei der Gemeinde beantragt. Gemeinsam mit der Wahlkarte erhält der Wähler den amtlichen Stimmzettel und ein Wahlkuvert. Nach der Stimmabgabe kann das Briefwahlkuvert durch Rücksendung per Post oder durch Abgabe am Gemeindeamt (im gekennzeichneten Postkasten) persönlich oder durch Boten übermittelt werden. Das Kuvert muss am Wahltag bis spätestens um 06.30 Uhr am Gemeindeamt Lanzenkirchen (Postkasten) eingelangt sein. Später einlangende Briefwahlkuverts können nur mehr während der Wahlzeit direkt in jenes Wahllokal gebracht werden, in dem der Wahlkartenwähler im Wählerverzeichnis verzeichnet ist.

Eine schriftliche Beantragung ...

... ist per E-Mail, Brief oder Fax (jeweils mit Reisepassnummer oder Ausweiskopie) möglich.
Die Ausstellung einer Wahlkarte kann bis spätestens Mittwoch, den 21. Jänner 2015 schrftlich beantragt werden:

- per Post: Schulgasse 63, 2821 Lanzenkirchen
- per Fax: 02627/45432-30
- per E-Mail: birgit.birnbaumer@lanzenkirchen.gv.at

Eine persönliche Beantragung ...

am Gemeindeamt ist gegen Legitimation durch den Wahlberechtigten oder einen Bevollmächtigten (mit Vollmacht und Ausweis) möglich. Die Ausstellung einer Wahlkarte muss persönlich bis spätestens Freitag, den 23. Jänner 2015, 12.00 Uhr, angefordert werden.

Eine telefonische Beantragung einer Wahlkarte ist nicht möglich!

Gültige Stimmabgabe im Wege der Briefwahl:

Der ausgefüllte Stimmzettel wird in das Wahlkuvert eingelegt, das Wahlkuvert wird in die Wahlkarte (Unterschrift der eidesstattlichen Erklärung ist unbedingt erforderlich!) eingelegt und verklebt.
Die verschlossene Wahlkarte im Überkuvert kann persönlich, per Post oder durch Boten an die Gemeindewahlbehörde übermittelt werden.

Die Wahlunterlagen müssen am Wahltag entweder bis spätestens 6.30 Uhr bei der Gemeinde oder bis zum Ende der Wahlzeit im zuständigen Wahlsprengel einlangen.